Peter Becker

Studien zur Psychologie der Angst

Ein interaktionistischer Ansatz zur Messung und Erklärung normaler und pathologischer Angst

Beltz Verlag · Weinheim und Basel 1980

Inhaltsverzeichnis

Vorwort 13

1 Angstkonzepte 16

1.1 Unterschiedliche Angstbegriffe: "Angst als Zustand" und "Angst als Disposition" 16

1.2 Angst- und Furchtzustände 17

1.3 Die Erfassung von Angstzuständen 18
1.3.1 Die konnotative und denotative Bedeutung von Angst 18
1.3.2 Reaktionsindikatoren für Angstzustände 20
1.3.2.1 Gefahrbezogene Kognitionen 20
1.3.2.2 Physiologische und biochemische Indikatoren 21
1.3.2.3 Motorik 23
1.3.2.4 Unangenehmer Gefühlszustand 23
1.3.2.5 Beziehungen zwischen verschiedenen Reaktionsindikatoren für Angstzustände 24
1.3.3 Situationale Indikatoren für Angstzustände 29

1.4 Angst als Disposition: Angstneigung ... 32

1.5 Angst als Handlungskorrelat und als Prozeß 38
1.5.1 Der Ansatz von Lazarus 38
1.5.2 Der Ansatz von Boesch 40
1.5.3 Der Ansatz von Schönpflug 41
1.5.4 Diskussion der Angst als Handlungskorrelat und als Prozeß 43

2 Über die Bereichsspezifität der Angstneigung. Ein Beitrag zur situationsbezogenen Eigenschaftsmessung[1] 44

2.1 Einleitung 44

2.2 Fragestellung 48

2.3 Methode 48

2.3.1 Itemauswahl 48

2.3.2 Angstdefinition und Modus der Angstmessung 50

2.3.3 Versuchspersonen und Versuchsdurchführung 51

2.3.4 Berechnungen 51

2.4 Ergebnisse 52

2.4.1 Voruntersuchung 52

2.4.2 Hauptuntersuchung 53

2.5 Diskussion 59

2.6 Zusammenfassung 62

3 Entwicklung des Interaktions-Angstfragebogens (I-A-F) 64

3.1 Theoretische und methodische Ausgangspunkte 64

3.1.1 Die Interaktionismus-Debatte in der Persönlichkeitspsychologie 64

3.1.2 Diskussion einiger bekannter Fragebogenverfahren zur Messung der Angstneigung 69

3.2 Konstruktion des Interaktions-Angstfragebogens (I-A-F) 74

3.3 Die inhaltliche Bedeutung der 8 Skalen des I-A-F 75

3.4 Reliabilitäten der Skalen des I-A-F ... 77

4 Bereichsspezifische Angstneigungen bei Neurotikern und Psychosomatikern 79

4.1 Theorien zur Angst von Neurotikern 79

4.1.1 Der Freudsche Ansatz 80

---

1 Aus: BECKER, P., SCHNEIDER, J. & SCHUMANN, Ch. 1975. Über die Bereichsspezifität der Angstneigung. Ein Beitrag zur situationsbezogenen Eigenschaftsmessung. Psychologische Beiträge 17, 112-132.

4.1.2 Konditionierungstheorien 83
4.1.2.1 Mowrers Beitrag 84
4.1.2.2 Der Beitrag von Eysenck und Rachman ... 87
4.1.2.3 Der Beitrag von Ullmann & Krasner 92
4.1.2.4 Kritik der Konditionierungstheorien ... 94
4.1.3 Kognitive Theorien 95
4.1.3.1 Der Beitrag von Ellis 95
4.1.3.2 Der Beitrag von Beck 97
4.1.3.3 Der Beitrag von Phares 101
4.2 Eigene Untersuchungen an Neurotikern und Psychosomatikern mit dem Interaktions-Angstfragebogen 103
4.2.1 Fragestellungen 103
4.2.2 Untersuchung 1 107
4.2.2.1 Methode 107
4.2.2.2 Berechnungen und Ergebnisse 113
4.2.3 Untersuchung 2 119
4.2.3.1 Fragestellung 119
4.2.3.2 Methode 119
4.2.3.3 Berechnungen und Ergebnisse 121
4.2.4 Diskussion 121

5 Familiäre Korrelate bereichsspezifischer Angstneigungen 136

5.1 Hypothesen und Untersuchungen zu familiären Korrelaten von Angstneigungen 136
5.1.1 Vorbemerkungen 136
5.1.2 Der Einfluß elterlicher Strenge 137
5.1.3 Der Einfluß elterlicher Ablehnung 140
5.1.4 Der Einfluß mütterlicher Überbehütung 143
5.1.5 Der Einfluß elterlicher Ängstlichkeit 147

5.2 Eine eigene Untersuchung zu familiären Antezedentien bereichsspezifischer Angstneigungen und neurotischer Störungen 152
5.2.1 Fragestellungen und Zielsetzungen der Untersuchung 152
5.2.2 Methode 154
5.2.2.1 Fragebogen 154
5.2.2.2 Versuchspersonen 156
5.2.2.3 Berechnungen 156
5.2.3 Ergebnisse 157

5.2.3.1 Familiäre Antezedentien der Angst vor physischer Verletzung 162
5.2.3.2 Familiäre Antezedentien der Angst vor "Auftritten" 163
5.2.3.3 Familiäre Antezedentien der Angst vor Normüberschreitung 168
5.2.3.4 Familiäre Antezedentien der Angst vor Erkrankungen und ärztlichen Maßnahmen 173
5.2.3.5 Familiäre Antezedentien der Angst vor Selbstbehauptung 173
5.2.3.6 Familiäre Antezedentien der Angst vor Abwertung und Unterlegenheit 187
5.2.4 Diskussion der Ergebnisse 187

6 Studien zur Angst vor einer Prüfung 197

6.1 Das Phänomen der Prüfungsangst 197

6.2 Untersuchungen zum zeitlichen Verlauf der Angst vor einer Prüfung 200
6.2.1 Die Bedeutung solcher Untersuchungen .. 200
6.2.2 Die Untersuchung von Mechanic (1962) .. 201
6.2.3 Die Untersuchung von Fisch (1970) 203
6.2.4 Die Untersuchung von Martin (1971) 207
6.2.5 Weitere Untersuchungen zur Angst vor einer Prüfung 212
6.2.5.1 Die Untersuchung von Sarnoff et al. (1959) 213
6.2.5.2 Die Untersuchung von Cattell & Scheier (1960) 214
6.2.5.3 Die Untersuchung von Spiegler et al. (1968) 215
6.2.5.4 Die Untersuchung von Becker & Schneider (1976) 217

6.3 Schlußfolgerungen aus den Untersuchungen zur Angst vor einer Prüfung ... 219

7 Eine eigene Untersuchung zur Angst vor einer Prüfung ... 221

7.1 Einige relevante Konzepte für eine Theorie der Angst vor einer Prüfung ... 221
7.1.1 Von Epstein (1972) vorgeschlagene Konzepte 221
7.1.2 Die Konzepte der mangelnden (Handlungs-)Kompetenz bzw. der ungenügenden persönlichen Kontrolle 222
7.1.3 Das Konzept der Erwartung 226
7.1.4 Das Konzept der Wichtigkeit 228

7.1.5 Das Konzept des Anspruchsniveaus 229

7.2 Überlegungen zum Verhalten von Studenten vor einer Prüfung und zur Auswahl der Untersuchungsvariablen 230
7.2.1 Der theoretische Bezugsrahmen 230
7.2.2 Die "objektive" Umweltsituation, insbesondere die "objektiven" Merkmale der Prüfung 232
7.2.3 Persönlichkeitsmerkmale 234
7.2.4 Die "psychologische Situation" 235
7.2.5 Die zeitliche Nähe der Prüfung 236

7.3 Ein erstes Modell zur Angst vor einer Prüfung 236

7.4 Ziele und Methode der Untersuchung 251
7.4.1 Ziele 251
7.4.2 Methode 252

7.5 Ergebnisse 258
7.5.1 Ergebnisse, die sich auf das erste Modell beziehen 258
7.5.2 Ein erweitertes Modell der Angst vor einer Prüfung 269

7.6 Eine umfassendere Analyse des Verhaltens von Studenten vor einer Prüfung 276
7.6.1 Eine Faktorenanalyse von 71 Items 276
7.6.2 Diskussion der faktorenanalytischen Befunde 283
7.6.3 Beziehungen zwischen verschiedenen Aspekten des Verhaltens vor einer Prüfung 285

8 Skizzen zu einer psychologischen Theorie der Angst 291

8.1 Die Vielfalt der Angstzustände (im engeren Sinn) 292

8.2 Die theoretische Grundvorstellung zur Entstehung und Bewältigung von Angst (im engeren Sinn) und Furcht 294
8.2.1 Der handlungstheoretische Hintergrund 295
8.2.2 Die Entstehung von Angst (im engeren Sinn) und Furcht 298
8.2.2.1 Gemeinsamkeiten von Angst (im engeren Sinn) und Furcht 298

8.2.2.2 Die Entstehung von Angst (im engeren Sinn) 301
8.2.2.3 Die Entstehung von Furcht und deren Abgrenzung gegenüber Angst (im engeren Sinn) 304
8.2.3 Maßnahmen zur Gefahrenkontrolle und zur Angstkontrolle 308
8.3 Situative Angstdeterminanten 310
8.4 Individuumsspezifische Angstdeterminanten 314
8.5 Exkurs über Phobien und Angstneurosen 318
8.5.1 Phobien 318
8.5.2 Angstneurosen 321
8.6 Der Einfluß vergangener Umwelterfahrung 324
8.7 Die Funktionen der Angst (im engeren Sinn) und der Furcht 326

Literaturverzeichnis 331